

Schnell den Berg hinauf

Schnell unterwegs waren die Teilnehmer beim 29. Premberger Sparkassenberglauf. Am meisten interessierte beim Start die Frage: Wer wird Oberpfalzmeister im Berglauf?

Premberg. (prf) Bei der 29. Auflage des Premberger Sparkassenberglaufes genossen die Bergläufer am Münchshofener Gipfel zwar diesmal keine tolle Aussicht, dafür wurden sie aber mit starken Zeiten angesichts des idealen Laufwetters von 18 Grad belohnt. Bei den Herren dominierte Vorjahressieger Christoph Sturm vom SWC Regensburg vor seinem Vereinskameraden Simon Baumann und Triathlonprofi Thomas Kerner vom TV Burglengenfeld das Geschehen.

Die neue Bergkönigin heißt Susanne Schmid vom Tristar Regensburg und die Premberger Triathletin Helena Pretzl vom TV Burglengenfeld freute sich als Zweite über den Titel des Oberpfalzmeisters. Für die meisten Teilnehmer ging es jedoch nur um das Ankommen auf dem



Eine Streckenlänge von gut sechs Kilometer und circa 260 Höhenmeter warteten beim Start auf die Teilnehmer des Premberger Sparkassenberglaufs. Bild: prf

Münchshofener Berg und alle freuten sich beim schnellen Laufwetter über den Sieg gegen sich selbst.

Regnete es vormittags noch heftig, so verzog sich pünktlich zum Start der Regen und die 66 Bergläufer /innen nahmen mit etwas Bauchkribbeln den schon traditionellen Herbstlauf in Premberg in Angriff. Sparkassengebietsdirektor Markus Lang schickte pünktlich um 14.30 Uhr die Bergkraxler auf die 6168 Meter lange und mit rund 260 Höhenmetern gespickte Strecke vom Premberger Anger hinauf zum Münchshofener Gipfelkreuz. Organisator Franz Pretzl freute sich über die stattliche Teilnehmerzahl.

Nach dem Startschuss setzten sich auf der Auftaktrunde am Anger die Favoriten gleich an die Spitze des Feldes. Der am Ende drittplatzierte Triathlonprofi Thomas Kerner (TV Burglengenfeld) und Vereinskamerad Michael Schaller (Vierter) führten das Feld bis zum Premberger Gipfelkreuz an. Beide nutzten das Heimrennen, ebenso wie Helena Pretzl, als letzten Test für die deutschen Crossduathlonmeisterschaften am nächsten Wochenende. Dann übernahm Vorjahressieger Christoph Schwarz

(SWC Regensburg) das Zepter, gefolgt von seinem Vereinskameraden Simon Baumann, und gab dieses bis zum Ziel nicht mehr ab.

Der starke Nachwuchs des TV Burglengenfeld setzte mit dem U-20-Oberpfalzmeister Sebastian Gleissl als Achter und U-18-Oberpfalzmeister Simon Caspers als Neunter ein beachtliches Zeichen für die Zukunft. Vor allem der 15-jährige TV-Youngster Hannes Lell machte als Dreizehnter mit einer starken Laufleistung auf sich aufmerksam.

Bei den Frauen setzte die neue Bergkönigin Susanne Schmid von Tristar Regensburg ein Zeichen und führte bereits beim Bergeinstieg das Frauenfeld an. Sie stürmte als neue Bergkönigin ins Ziel am Gipfelkreuz. Mit neuen Schuhen an den Füßen und einer neuen Bestzeit freute sich die Prembergerin Helena Pretzl als Zweite über den Titel der neuen Berglaufoberpfalzmeisterin. Eine Minute dahinter jubelte Bettina Staiger von der LG Regensburg über Rang drei.



Helena Pretzl vom TV Burglengenfeld wurde Zweite in der Frauenwertung und gewann damit den Oberpfalztitel im Berglauf. Bild: prf